

Erich Mühsam (1878-1934)

Frühlingserwachen

Wieder hat sich die Natur verjüngt,
wieder sich mit frischem Stoff gedüngt,
und dem Moder wie den jungen Keimen
hat die Kunst zu malen und zu reimen.

5

Die Gebeine harren der Bestattung,
währenddem die Früchte der Begattung
fröhlich ins Bereich des Lebens ziehn –
insoferne sie soweit gediehn.

10

Viech- und Menschen heben sich die Büsen;
in den Bäumen quillt's und den Gemüsen.
Tief im Kern der Erde hat's gekracht:
Ja, der Früh-, der Frühling ist erwacht.
(76 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/muehsam/gedichte/chap032.html>